

Thema	mögliche Unterthemen	strukturierende Aspekte	mögliche inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen. Die SchülerInnen sind in der Lage,...	Begriffe / Namen	fachspezifische Methoden <sup>1</sup>	
Einführung: Erste Begegnung mit Geschichte	<b>Geschichte ist überall</b>	Zeit und Geschichte	- Geschichte im familiären Umfeld - Geschichte in Medien und Gesellschaft	- Übersichten zur Präsenz von Geschichte (z.B. Brainstorming, Mindmap) zu erstellen. - den Unterschied von Zeit, Vergangenheit und Geschichte zu erklären. - aus einem Zeitstrahl Informationen zu erheben. - den Unterschied von Quelle und Darstellung zu benennen und an Beispielen zu verdeutlichen.	- Geschichte - Identität - Generation	- Zeitstrahl lesen und ggf. erstellen - Einführung in Quellenkunde - Einblick in historische Arbeitsweisen	
	<b>Zeit, Vergangenheit und Geschichte</b>		- Zeitmessung und Zeitrechnung - Epocheneinteilung		- Geschichte und Vergangenheit - Epoche - Zeitleiste		
	<b>Geschichte und Erkenntnis</b>		- Geschichte als Rekonstruktion von Vergangenheit durch Quellen und Darstellungen		- Quellen - Darstellung - Perspektive		
Leben in der Steinzeit	<b>Alltag in der Steinzeit</b>	Gesellschaft und Recht Weltdeutung „Wirtschaft“ und Umwelt	- Menschheitsgeschichte - Ötzi - Überleben in der Altsteinzeit	- die prähistorische Entwicklung des Menschen im Spannungsverhältnis von religiöser Überlieferung und Forschung zur Vor- und Frühgeschichte in Grundzügen zu rekonstruieren. - Rekonstruktionszeichnungen kriteriengeleitet zu untersuchen. - aus Darstellungstexten Informationen zu erheben.	- Vor- und Frühgeschichte - Altsteinzeit	- Analyse von Rekonstruktionszeichnungen	
	<b>„Neolithische Revolution“</b>		- Ackerbau und Viehzucht - Vorratshaltung - Leben im Dorf		- „Neolithische Revolution“ - Jungsteinzeit - Kultur		
Hochkulturen . Merkmale und Bedeutung	<b>Leben am Nil</b>	Wirtschaft und Umwelt Gesellschaft und Recht Weltdeutung und Religion	- Niljahr - Kalender und Schriftlichkeit - Spezialisierung und Arbeitsteilung	- die Bedeutung des Nils für die Entwicklung der ägyptischen Hochkultur (z.B. anhand digitaler Modelle) zu erläutern. - zentrale Merkmale einer Hochkultur zu benennen (z. B. Schriftlichkeit, Arbeitsteilung, soz. Differenzierung, technische Entwicklung).	- Hochkultur - Hieroglyphen - Kalender - Beamte und Priester	- u. U. Untersuchung von Bildquellen - Untersuchung von Modellen und Animationen (z.B. zum Niljahr)	
	<b>Reich der Pharaonen</b>		- Herrschaft der Pharaonen (Grundlagen und Legitimation) - Verwaltung		- die Grundlagen der Macht der Pharaonen (z.B. mithilfe von Quellen) zu erklären. - die Bedeutung der Verwaltung für das Alte Ägypten zu beurteilen.		- Beamte - Pharao - Hatschepsut - Tutanchamun
	<b>Pyramiden</b>		- Götterwelt der Ägypter - Bau der Pyramiden		- die polytheistische Götterwelt Ägyptens zu beschreiben. - in den Pyramiden einen Ausdruck des Herrschaftsanspruchs der Pharaonen zu erkennen.		- Pyramiden - Mumien

<sup>1</sup> Der Umgang mit Quellen und Darstellungen gehört zum standardmäßigen Methodenrepertoire des Geschichtsunterrichts und wird nicht gesondert aufgeführt.

Thema	mögliche Unterthemen	strukturierende Aspekte	mögliche inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen. Die SchülerInnen sind in der Lage,...	Begriffe / Namen	fachspezifische Methoden <sup>1</sup>
<u>Längsschnitt</u>	<b>Die Entwicklung der Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart</b>	Weltdeutung und Religion Wirtschaft und Umwelt Gesellschaft und Recht	- Entwicklung der Schrift in Mesopotamien und Nordafrika - Schreibwerkzeuge und Schreibmaterialien - Weiterentwicklung des Buchdrucks - Vom 19. Jh. zur „digitalen Revolution“	- die Entwicklung von Schrift, Schriftlichkeit und Medien vom Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart nachzuzeichnen (z.B. als Zeitstrahl).	- Schrift - Pergament und Papyrus - Buchdruck - Medien - digitale Revolution	- Erstellung eines Zeitstrahls
Die Welt der Griechen	<b>Leben in der Polis</b>	Weltdeutung und Religion Wirtschaft und Umwelt Transkulturalität Gesellschaft und Recht	- Topographie Griechenlands - Aufbau der Polis - Herrschaft in der Polis	- die Merkmale und Besonderheiten der attischen Demokratie (z.B. anhand eines Verfassungsschaubildes) zu beurteilen. - den Ausschluss von Frauen am politischen Leben (z.B. anhand von Darstellungstexten) zu bewerten. - die kulturellen Errungenschaften der Griechen zu benennen und... - deren Bedeutung für die heutige Gegenwart zu beschreiben.	- Polis - Aristokratie	- Kartenarbeit - Analyse von Schaubildern - Analyse von Modellen - historische Urteilsbildung
	<b>Attische Demokratie</b>		- Herausbildung der Demokratie - Verwaltung und Herrschaft im demokratischen Athen		- Demokratie - Kleisthenes, Perikles	
	<b>Alltag und Kultur im antiken Griechenland</b>		- Haus und Familie - Gesellschaft (z.B. Sklaven, Frauen, Kinder) - Kunst, Kultur und Philosophie		- Sklaven - Philosophie - Sokrates	
Vom republikanischen Rom zur frühen Kaiserzeit	<b>Leben und Alltag im rep. Rom</b>	Weltdeutung und Religion Wirtschaft und Umwelt Transkulturalität Herrschaft und Staatlichkeit	- von der Gründung Roms bis zur Expansion - Ständekämpfe - Verfassung der Republik - familia und Klientelwesen	- die Entwicklung Roms zur antiken Weltmacht (z.B. anhand von Geschichtskarten) zu erläutern. - die Gründe für die politischen Krisen seit dem 2. Jh. (z.B. in Form eines Baumdiagramms) zu benennen. - Lösungsansätze für die Krisen zu beschreiben. - die Romanisierung in der Kaiserzeit sowie die Aufwertung des Christentums zur Staatsreligion zu skizzieren.	- Ständekämpfe - Patrizier und Plebejer - Senat und Republik	- Vertiefung der Kartenarbeit (dynamische Karten) - Vertiefung der Quellenarbeit
	<b>pol. Wandel seit dem 2. Jh. v. Chr.</b>		- Reformen der Gracchen - Bürgerkriege - Caesar		- Krise - Gracchen, Caesar, Augustus	
	<b>Neubeginn im Prinzipat</b>		- Neugestaltung unter Augustus - Romanisierung - Christentum und Rom		- Romanisierung - Christentum	

Unterstrichen: Verbindliche Längsschnitte

Möglichkeiten der inneren Differenzierung:

- Differenzierung nach Interessen durch individualisiertes Material (z.B. zu Frauen in Athen/ Rom, Kindern in der Antike)
- Schwierigkeitsgrad und Komplexität von Arbeitsaufträgen gemäß den Vorschlägen im Lehrwerk

<sup>1</sup> Der Umgang mit Quellen und Darstellungen gehört zum standardmäßigen Methodenrepertoire des Geschichtsunterrichts und wird nicht gesondert aufgeführt.